

Kreis Kassel

Freies WLAN für Flüchtlinge

[04.02.2016] Kostenlose WLAN-Zugänge haben neun Flüchtlingsunterkünfte im Landkreis Kassel erhalten. Der Kommune entstehen dabei keine Kosten.

Neun Flüchtlingsunterkünfte im Landkreis Kassel haben jetzt kostenlose WLAN-Zugänge erhalten. Betreiber des Netzes ist nach Angaben der hessischen Kommune das IT-Unternehmen ACO Computerservice. Dieses hat die Unterkünfte per DSL an das schnelle Internet angebunden. „Den Asylbewerbern in diesen Gemeinschaftsunterkünften steht damit ein leistungsfähiger WLAN-Zugang für die weltweite Kommunikation zur Verfügung“, sagt ACO-Geschäftsführer Klaus Peter von Friedeburg. Die schnelle Internet-Verbindung sei darüber hinaus auch für Online-Sprachkurse nutzbar. Ein mehrsprachiges Informationsblatt informiere Flüchtlinge über die Nutzungsbedingungen und gebe Hinweise zu Verhaltensregeln im Internet in Deutschland. Der Anstoß zur WLAN-Ausstattung der Unterkünfte kam laut von Friedeburg von den Mitarbeitern des Unternehmens. Gemeinsam mit dem Kreis Kassel habe ACO Computerservice dann geeignete Flüchtlingsheime ausgewählt. „Für den Landkreis und die Asylbewerber ist die gesamte Aktion dauerhaft kostenfrei“, betont der Geschäftsführer.

(di)

Stichwörter: Breitband, Kreis Kassel, WLAN, Flüchtlinge, ACO Computerservice